

# Datenschutzerklärung

(Version 07/2018)

Wir freuen uns über Ihren Besuch auf unserer Website. Datenschutz und Datensicherheit haben bei uns oberste Priorität, deshalb und um unserer Informationspflicht Ihnen gegenüber gerecht zu werden, erfahren Sie nachfolgend inwiefern wir personenbezogene Daten verarbeiten, das heißt solche Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person (im Weiteren „betroffene Person“) beziehen. Im Folgenden werden Sie als Nutzer unserer Angebote im Einzelnen unter anderem über Art, Umfang und Zweck der von uns vorgenommenen Datenverarbeitung (z.B. Datenerhebung, -speicherung etc.) beispielsweise während Ihres Besuchs auf unserer Homepage informiert.

## I. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der EU-Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) und anderer nationaler Datenschutzgesetze der Mitgliedsstaaten sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist die:

*Technische Universität Chemnitz  
vertreten durch den Rektor: Prof. Dr. Gerd Strohmeier  
Straße der Nationen 62  
09111 Chemnitz, Deutschland  
E-Mail: [rektor@tu-chemnitz.de](mailto:rektor@tu-chemnitz.de)  
Telefon: +49 371 531-10000  
Telefax: +49 371 531-10009  
Web: [www.tu-chemnitz.de](http://www.tu-chemnitz.de)*

## II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Der Datenschutzbeauftragte des Verantwortlichen ist:

*Corinne Kreyer  
Datenschutzbeauftragte der TU Chemnitz  
Straße der Nationen 62  
09111 Chemnitz  
E-Mail: [datenschutzbeauftragter@verwaltung.tu-chemnitz.de](mailto:datenschutzbeauftragter@verwaltung.tu-chemnitz.de)  
Telefon: +49 371 531-33422  
Web: [www.tu-chemnitz.de/rektorat/kanzler/daten.php](http://www.tu-chemnitz.de/rektorat/kanzler/daten.php)*

## III. Technische Umsetzung der Webseite

Die technische Umsetzung der Webseite erfolgt durch das Universitätsrechenzentrum (URZ) der Technischen Universität Chemnitz, welches über folgende E-Mailadresse zu erreichen ist: [webmaster@tu-chemnitz.de](mailto:webmaster@tu-chemnitz.de). Die Betreuung des Webauftrittes „Eventforschung“ als Webmaster übernimmt Herr Robert Tomala, Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz.

## **IV. Allgemeines zur Datenverarbeitung**

### **1. Umfang der Verarbeitung personenbezogener Daten**

Wir verarbeiten personenbezogene Daten unserer Nutzer – das heißt auch von Ihnen – grundsätzlich nur, soweit dies zur Bereitstellung einer funktionsfähigen Website sowie unserer Inhalte und Leistungen (u.a. Veranstaltungsanmeldungen, Evaluationen etc.) erforderlich ist. Die Verarbeitung personenbezogener Daten unserer Nutzer erfolgt regelmäßig nur nach deren vorheriger Einwilligung. Eine Ausnahme gilt in solchen Fällen, in denen eine vorherige Einholung einer Einwilligung aus tatsächlichen Gründen nicht möglich ist und die Verarbeitung der Daten durch gesetzliche Vorschriften gestattet ist.

### **2. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten**

Soweit wir für Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO als Rechtsgrundlage.

Bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten, die zur Erfüllung eines Vertrages mit der betroffenen Person als Vertragspartei erforderlich sind, dient Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO als Rechtsgrundlage. Dies gilt auch für Verarbeitungsvorgänge, die zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich sind.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der die Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO als Rechtsgrundlage. Eine Speicherung personenbezogener Daten kann danach beispielsweise erfolgen, wenn dies durch den europäischen oder nationalen Gesetzgeber in unionsrechtlichen Verordnungen, Gesetzen oder sonstigen Vorschriften, denen die Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz unterliegt, vorgesehen wurde.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen von der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d) DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des

Betroffenen unserem zuvor genannten berechtigten Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

### **3. Speicherdauer (Datenlöschung)**

Die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten werden gelöscht oder gesperrt, sobald der Zweck der Datenverarbeitung (u.a. Speicherung) entfällt. Erfolgt beispielsweise die Datenverarbeitung aufgrund einer rechtlichen Verpflichtung im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO, werden die personenbezogenen Daten gesperrt oder gelöscht, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Anforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht und damit eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung (zum Beispiel Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO) existiert.

### **4. Gesetzliche/vertragliche Vorschriften zur Bereitstellung von personenbezogenen Daten und Folgen der Nichtbereitstellung**

Wir informieren Sie, dass die Bereitstellung personenbezogener Daten zum Teil gesetzlich vorgeschrieben ist oder sich auch aus vertraglichen Regelungen ergeben kann. So ist es regelmäßig bei einem Vertragsschluss erforderlich, dass uns die betroffene Person personenbezogene Daten zur Verfügung stellt, die im Anschluss durch uns weiter verarbeitet werden müssen. Dies betrifft zum Beispiel die Pflicht zur Bereitstellung personenbezogener Daten im Rahmen eines Vertragsabschlusses. Das Nichtbereitsstellen der personenbezogenen Daten hätte andernfalls zur Folge, dass der Vertrag mit der betroffenen Person nicht abgeschlossen werden könnte. Vor einer Bereitstellung personenbezogener Daten durch die betroffene Person im oben genannten Sinn können Sie sich sehr gerne an uns wenden, bevorzugt an unsere untenstehende E-Mailadresse. Wir klären Sie dann im jeweiligen konkreten Einzelfall darüber auf, ob die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich/vertraglich vorgeschrieben oder für den Vertragsabschluss erforderlich ist. Ebenso klären wir Sie darüber auf, ob eine Verpflichtung besteht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche Folgen die Nichtbereitstellung der personenbezogenen Daten in diesem Falle hätte.

### **5. Weitergabe der personenbezogenen Daten an Dritte**

Die Verarbeitung personenbezogener Daten erfolgt nur durch die nachfolgend genannten nat./jur. Personen: Technische Universität Chemnitz, Mitarbeiter der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre. Für den Newsletterversand erfolgt darüber hinausgehend eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp, deren Server sich in einem Drittstaat (USA) befinden, s. untenstehende Erklärung zum Newsletterversand.

## **V. Bereitstellung der Website und Erstellung von Logfiles**

### **1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung**

Bei jedem Aufruf unserer Internetseite erfasst unser System automatisiert Daten und Informationen vom Computersystem des Nutzers/aufrufenden Rechners, das heißt auch Ihres Computers sobald Sie unsere Internetseite aufrufen.

Folgende Daten werden hierbei erhoben:

1. Informationen über den Browsertyp und die verwendete Browserversion,
2. das Betriebssystem des Nutzers,
3. den Internet-Service-Provider des Nutzers,
4. die IP-Adresse des Nutzers,
5. Datum und Uhrzeit des Zugriffs,
6. Websites, von denen das System des Nutzers auf unsere Internetseite gelangt,
7. Websites, die vom System des Nutzers über unsere Website aufgerufen werden.

Diese Daten werden zudem temporär – das heißt lediglich vorübergehend – in den Logfiles unseres Systems gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit weiteren personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

## **2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung**

Rechtsgrundlage für die vorübergehende Speicherung der Daten und der Logfiles ist Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO (Wahrung eines berechtigten Interesses).

## **3. Zweck der Datenverarbeitung**

Die vorübergehende Speicherung unter anderem der IP-Adresse durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung unserer Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Hierfür muss die IP-Adresse des Nutzers für die Dauer der Sitzung gespeichert bleiben.

Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website für Sie sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme. Eine Auswertung der Daten zu Marketingzwecken findet in diesem Zusammenhang in keinem Fall statt.

In diesen Zwecken liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten der betroffenen Person, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, überwiegen insoweit nicht.

## **4. Dauer der Speicherung**

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Im Falle der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Sie beenden die Sitzung, indem Sie Ihren Internetbrowser vollständig schließen, das heißt nicht lediglich nur die betreffende Registerkarte beenden.

Im Falle der Speicherung der Daten in Logfiles erfolgt die Löschung nach sieben Tagen. Eine darüber hinausgehende Speicherung ist möglich. In diesem Fall werden die IP-Adressen der Nutzer gelöscht oder verfremdet/anonymisiert, so dass eine Zuordnung des aufrufenden Clients nicht mehr möglich ist.

## **5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**

Im Falle der Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten aufgrund eines berechtigten Interesses im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO haben Sie gemäß Art. 21 DSGVO ein jederzeitiges Widerspruchsrecht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben (s. auch unter Widerspruchsrecht). Die Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website und die Speicherung der Daten in Logfiles ist allerdings für den Betrieb der Internetseite zwingend erforderlich. Sollten Sie daher Ihr Widerspruchsrecht ausüben, ungeachtet dessen aber weiterhin unsere Webseite aufrufen, so liegen zwingende schutzwürdige Gründe für die Datenverarbeitung vor, die die Interessen, Rechte und Freiheiten der betroffenen Person – von Ihnen – überwiegen und damit die Möglichkeit des Widerspruchs im Ergebnis beschränken.

# **VI. Newsletter**

## **1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung**

Auf unserer Internetseite besteht die Möglichkeit einen kostenfreien Newsletter zu abonnieren. Dabei werden bei der Anmeldung zum Newsletter die Daten aus der Eingabemaske an uns übermittelt.

Zudem werden folgende Daten bei der Anmeldung erhoben:

1. IP-Adresse des aufrufenden Rechners,
2. Datum und Uhrzeit der Registrierung,
3. Quellseite, über die die Anmeldung zum Newsletter erfolgte,
4. Geolokalisierung über die IP-Adresse (auch bei Newsletteraufruf),
5. im Browser voreingestellte Sprache (auch bei Newsletteraufruf).

Für die Verarbeitung der Daten wird im Rahmen des Anmeldevorgangs Ihre Einwilligung auf freiwilliger Basis eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen. Die Einwilligung erfolgt in Form einer eindeutig bestätigenden Handlung, mit der die betroffene Person zu verstehen gibt, dass sie mit der Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten einverstanden ist. Im Falle des Newsletterversandes wird hierfür ein sogenanntes doppeltes Opt-In-Verfahren eingesetzt, um die Nachweisbarkeit der Einwilligungserklärung (Protokollierung) sicherstellen zu können. Hierfür ist zunächst eine Anmeldung über unsere Webseite (erstes Opt-In) sowie eine zusätzliche Bestätigung über den Bestätigungslink in der aufgrund der Anmeldung eingehenden E-Mail (zweites Opt-In) erforderlich.

Die Verarbeitung personenbezogener Daten im Zusammenhang mit dem Versand des Newsletters erfolgt nur durch die nachfolgend genannten nat./jur. Personen: Technische

Universität Chemnitz, Mitarbeiter der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre. Darüber hinausgehend erfolgt eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp und somit an ein Unternehmen, welches seinen Sitz sowie seine Server in einem Drittstaat (USA) hat.

## **2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung**

### **a) Rechtsgrundlage für den Newsletterversand**

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten nach Anmeldung zum Newsletter durch den Nutzer ist bei Vorliegen einer Einwilligung des Nutzers Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO.

Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Um Ihren Widerruf auszuüben, senden Sie uns bitte eine E-Mail ausgehend von dem eingetragenen E-Mailpostfach mit dem Betreff „Widerruf Newsletter“ an die untenstehende E-Mailadresse oder klicken Sie einfach auf den Abmelde-link, der in jedem Newsletter beigefügt ist. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt.

### **b) Rechtsgrundlage für die Übermittlung in ein Drittland**

Rechtsgrundlage für die Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp ist unser berechtigtes Interesse im Sinne des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO. Ein Überwiegen Ihrer Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, ist in diesen Fällen nicht feststellbar, so dass die Interessenabwägung zu unseren Gunsten ausfällt und die Datenverarbeitung aus nachfolgenden Gründen zulässig ist. Die angebotene Lösung von The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp ermöglicht es Mailings mit einem individualisierten Design anzufertigen. Durch diese Funktionalität erlaubt The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp, ein ansprechendes Design sowie ein im Hinblick auf die Grundsätze des Corporate Design der Wissenschaftlichen Konferenz Eventforschung integriertes Bild nach außen zu tragen, welches die Wiedererkennung und Imagebildung unterstützt. Darüber hinaus ermöglichen es die Funktionalitäten von The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp, den Empfänger des Newsletters persönlich anzusprechen. Die Kombination dieser beiden Elemente ist insbesondere vor dem Hintergrund der anzusprechenden Zielgruppe, die eine hohe Affinität zum Bereich Marketingkommunikation aufweist, zentral, ebenso wie die von The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp angebotene Datensicherheit auf dem Standard der DSGVO. Wir konnten derzeit kein anderen Anbieter innerhalb wie außerhalb der Europäischen Union finden, der diese Vorteile gleichermaßen befriedigt. Ein Tracking des Nutzungsverhaltens findet im Rahmen dessen nicht statt.

Die Übermittlung personenbezogener Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation darf darüber hinausgehend aber nur vorgenommen werden, wenn unter anderem die Europäische Kommission beschlossen hat, dass das betreffende Drittland, ein Gebiet oder ein oder mehrere spezifische Sektoren in diesem Drittland oder die betreffende internationale Organisation ein angemessenes Schutzniveau bietet. Eine solche Datenübermittlung bedarf in

diesem Falle keiner besonderen Genehmigung. In Bezug auf das Unternehmen The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp wird derzeit ein angemessenes Schutzniveau aufgrund des US-EU-Privacy Shields sichergestellt. Danach wird ein solches Schutzniveau bei allen Unternehmen zunächst vermutet, die sich nach den Vorgaben des US-EU-Privacy Shield zertifizieren haben lassen. The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp ist nach dem US-EU-Privacy Shield zertifiziert

(<https://www.privacyshield.gov/participant?id=a2zt0000000TO6hAAG&status=Active>), so dass die Voraussetzungen von Art. 45 DSGVO (Datenübermittlung auf der Grundlage eines Angemessenheitsbeschlusses) gewahrt sind.

Die Übermittlung personenbezogener Daten an The Rocket Science Group LLC d/b/a MailChimp und damit an ein Drittland ist deshalb zulässig, da der Verantwortliche und der Auftragsverarbeiter die in Art. 44 ff. DSGVO niedergelegten Bedingungen und auch die sonstigen Bestimmungen der DSGVO einhalten. Damit ist sichergestellt, dass das durch die DSGVO gewährleistete Schutzniveau für natürliche Personen nicht untergraben wird.

### **3. Zweck der Datenverarbeitung**

Die Erhebung der E-Mailadresse des Nutzers dient dazu, den Newsletter zuzustellen.

Die Erhebung sonstiger personenbezogener Daten im Rahmen des Anmeldevorgangs dient dazu, einen Missbrauch der Dienste oder der verwendeten E-Mailadresse zu verhindern.

### **4. Dauer der Speicherung**

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Die E-Mailadresse des Nutzers wird demnach solange gespeichert, wie das Abonnement des Newsletters aktiv ist, das heißt Sie insbesondere Ihre Einwilligungserklärung nicht widerrufen haben.

Die sonstigen im Rahmen des Anmeldevorgangs erhobenen personenbezogenen Daten werden nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

### **5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**

Die Einwilligung in die Datenverarbeitung zum Newsletterversand ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen und damit das Abonnement des Newsletters gekündigt werden. Um Ihren Widerruf auszuüben, senden Sie uns bitte eine E-Mail ausgehend von dem für den Newsletterversand eingetragenen E-Mailpostfach mit dem Betreff „Widerruf Newsletter“ an die untenstehende E-Mailadresse oder klicken Sie einfach auf den Abmeldelink, der in jedem Newsletter beigefügt ist. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt.

# VII. Anmeldung zu Veranstaltungen

## 1. Beschreibung und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Internetseite können Sie sich zu unseren Veranstaltungen anmelden. Nimmt ein Nutzer diese Möglichkeit wahr, so werden die in der Eingabemaske eingegebenen Daten an uns übermittelt und gespeichert.

Zur Bearbeitung der Anmeldung sind verpflichtend in der Eingabemaske anzugeben:

1. Anrede,
2. Vorname,
3. Nachname,
4. Kategorie,
5. Institution,
6. Straße, PLZ, Ort,
7. E-Mailadresse,
8. Teilnahmezertifikat (optional),
9. AGB der TU Chemnitz.

Im Zeitpunkt der Absendung der Anmeldung werden zudem folgende Daten gespeichert:

1. die IP-Adresse des Nutzers,
2. Datum und Uhrzeit der Absendung der Nachricht.

Für die Verarbeitung der (personenbezogenen) Daten wird im Rahmen des Absendevorgangs Ihre Einwilligung eingeholt und auf diese Datenschutzerklärung verwiesen.

Es erfolgt in diesem Zusammenhang keine Weitergabe der Daten an Dritte. Die Daten werden für die Verarbeitung der Anmeldung, das heißt insbesondere für die Organisation der Veranstaltung, verwendet. Darüber hinausgehend verwenden wir Ihre elektronische Postadresse (E-Mailadresse) für Direktwerbung der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz nach § 7 Abs. 3 UWG. Demnach ist es zulässig Ihre elektronische Postadresse (E-Mailadresse) für Direktwerbung zu verwenden, wenn wir im Zusammenhang mit dem Verkauf einer Ware oder Dienstleistung von Ihnen Ihre elektronische Postadresse (E-Mailadresse) erhalten haben, wir die Adresse ausschließlich zur Direktwerbung für eigene ähnliche Waren oder Dienstleistungen verwenden, Sie der Verwendung nicht widersprochen haben und Sie bei Erhebung der Adresse (Ausfüllen des Anmeldebogens) und bei jeder Verwendung klar und deutlich darauf hingewiesen werden, dass Sie der Verwendung jederzeit widersprechen können, ohne dass hierfür andere als die Übermittlungskosten nach den Basistarifen entstehen.

## 2. Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung



Ist die Verarbeitung für die Erfüllung eines Vertrages, dessen Vertragspartei Sie sind, oder für die Durchführung von vorvertraglichen Maßnahmen erforderlich, die auf Ihre Anfrage hin erfolgt, so ergibt sich die Rechtsgrundlage aus Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO. Im Übrigen ist die Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten grundsätzlich die Einwilligung des Nutzers gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ausgenommen ist eine Datenverarbeitung für Direktwerbung nach § 7 Abs. 3 UWG, wobei sich insoweit die Rechtsgrundlage aus Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO ergibt und zur Wahrung unserer berechtigten Interessen erforderlich ist. Ein Überwiegen Ihrer Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten, die den Schutz personenbezogener Daten erfordern, ist in diesen Fällen nicht feststellbar.

### **3. Zweck der Datenverarbeitung**

Die Verarbeitung der personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske dient uns allein zur Bearbeitung Ihrer Anmeldung, d.h. insbesondere zur Organisation/Planung der Veranstaltung.

Sofern Sie der Verwendung der Daten für Direktwerbung im Sinne des § 7 Abs. 3 UWG der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz, nicht widersprochen haben, werden Ihre Daten auch für diesen Zweck verwendet. Unser Interesse an Direktwerbung stellt zugleich unser berechtigtes Interesse im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit f) DSGVO dar (vgl. 47. Erwägungsgrund der DSGVO) dar. Ein Widerspruch gegen die Datenverarbeitung für Direktwerbung ist jederzeit möglich.

Sollten Sie sich darüber hinausgehend mit der Datenverarbeitung für u.a. Marketing-, Evaluierungszwecke der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz einverstanden erklärt haben, so werden die Zwecke der Datenverarbeitung um die entsprechenden von Ihnen ausgewählten Bereiche erweitert.

Die sonstigen während des Absendevorgangs des Anmeldeformulars verarbeiteten personenbezogenen Daten dienen dazu, einen Missbrauch des Anmeldeformulars zu verhindern und die Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme sicherzustellen.

### **4. Dauer der Speicherung**

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Für die personenbezogenen Daten aus der Eingabemaske des Anmeldeformulars ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Veranstaltung beendet ist bzw. im Fall von § 7 Abs. 3 UWG wenn Sie der Datenverarbeitung zur Direktwerbung widersprochen haben.

Sollten Sie sich darüber hinausgehend mit der Datenverarbeitung u.a. für Marketing-, Evaluierungszwecke der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz einverstanden erklärt haben, so ist die Zweckerreichung und damit die Löschung der Daten erreicht, sobald beispielsweise die

Evaluierung durchgeführt worden ist, in anderem Falle sobald Sie einen Widerspruch gegen die Datenverarbeitung erklärt haben.

Die während des Absendevorgangs des Anmeldeformulars zusätzlich erhobenen personenbezogenen Daten werden nach einer Frist von sieben Tagen gelöscht.

## **5. Widerspruchs- und Beseitigungsmöglichkeit**

Sofern die Verarbeitung der personenbezogenen Daten im Rahmen der Veranstaltungsanmeldung über unser Anmeldeformular auf einer Einwilligung beruht, so ist diese freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Um Ihren Widerruf auszuüben, senden Sie uns bitte eine E-Mail ausgehend von dem im Anmeldeformular eingetragenen E-Mailpostfach mit dem Betreff „Widerruf Anmeldekontakt“ an die untenstehende E-Mailadresse. Durch den Widerruf der Einwilligung und der damit erfolgten Löschung aller in die Eingabemaske eingetragenen (personenbezogenen) Daten, die im Zuge der Anmeldung gespeichert wurden, wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht berührt.

Werden personenbezogene Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, so haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen (Art. 21 DSGVO, § 7 Abs. 3 UWG). Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden Ihre personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet. Sie wurden ausdrücklich und spätestens zum Zeitpunkt der ersten Kommunikation mit Ihnen auf das soeben benannte Widerspruchsrecht in einer verständlichen und von anderen Informationen getrennten Form hingewiesen. Nähere Informationen zu Ihrem Widerspruchsrecht finden Sie untenstehend.

## **XII. Rechte der betroffenen Person**

Werden personenbezogene Daten von Ihnen verarbeitet, sind Sie betroffene Person im Sinne der DSGVO, so dass Ihnen folgende Rechte gegenüber der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz (Verantwortlichen) zustehen:

### **1. Auskunftsrecht**

Sie können von dem Verantwortlichen eine Bestätigung darüber verlangen, ob personenbezogene Daten, die Sie betreffen, von ihm verarbeitet werden.

Liegt eine solche Verarbeitung vor, können Sie von dem Verantwortlichen über folgende Informationen Auskunft verlangen:

1. die Verarbeitungszwecke;
2. die Kategorien personenbezogener Daten, die verarbeitet werden;

3. die Empfänger oder Kategorien von Empfängern, gegenüber denen die personenbezogenen Daten offengelegt worden sind oder noch offengelegt werden, insbesondere bei Empfängern in Drittländern oder bei internationalen Organisationen;
4. falls möglich die geplante Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden, oder, falls dies nicht möglich ist, die Kriterien für die Festlegung dieser Dauer;
5. das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung oder Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten oder auf Einschränkung der Verarbeitung durch den Verantwortlichen oder eines Widerspruchsrechts gegen diese Verarbeitung;
6. das Bestehen eines Beschwerderechts bei einer Aufsichtsbehörde;
7. wenn die personenbezogenen Daten nicht bei Ihnen, das heißt der betroffenen Person erhoben werden, alle verfügbaren Informationen über die Herkunft der Daten;
8. das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling gemäß Artikel 22 Abs. 1 und 4 und – zumindest in diesen Fällen – aussagekräftige Informationen über die involvierte Logik sowie die Tragweite und die angestrebten Auswirkungen einer derartigen Verarbeitung für die betroffene Person.

Werden personenbezogene Daten an ein Drittland oder an eine internationale Organisation übermittelt (vgl. zuvor Nr. 3), so haben Sie als betroffene Person zudem das Recht, über die geeigneten Garantien gemäß Art. 46 DSGVO im Zusammenhang mit der Übermittlung unterrichtet zu werden.

## **2. Recht auf Berichtigung**

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender unrichtiger personenbezogener Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie als betroffene Person zudem das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten – auch mittels einer ergänzenden Erklärung – zu verlangen.

## **3. Recht auf Löschung**

### **a) Löschungspflicht, Art. 17 DSGVO („Recht auf Vergessenwerden“)**

Sie können von dem Verantwortlichen verlangen, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten unverzüglich gelöscht werden. Der Verantwortliche ist außerdem verpflichtet, diese Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sind für die Zwecke, für die sie erhoben oder auf sonstige Weise verarbeitet wurden, nicht mehr notwendig.
- Sie widerrufen Ihre Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO stützte, und es fehlt an einer anderweitigen Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.
- Sie legen gem. Art. 21 Abs. 1 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor, oder Sie legen gem. Art. 21 Abs. 2 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung ein.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.

- Die Löschung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- Die Sie betreffenden personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Art. 8 Abs. 1 DSGVO erhoben.

## **b) Information an Dritte**

Hat der Verantwortliche die Sie betreffenden personenbezogenen Daten öffentlich gemacht und ist er gem. Art. 17 Abs. 1 DSGVO zu deren Löschung verpflichtet, so trifft er unter Berücksichtigung der verfügbaren Technologie und der Implementierungskosten angemessene Maßnahmen, auch technischer Art, um für die Datenverarbeitung Verantwortliche, die die personenbezogenen Daten verarbeiten, darüber zu informieren, dass Sie als betroffene Person von ihnen die Löschung aller Links zu diesen personenbezogenen Daten oder von Kopien oder Replikationen dieser personenbezogenen Daten verlangt haben.

## **c) Ausnahmen vom Recht auf Löschung**

Das Recht auf Löschung besteht nicht, soweit die Verarbeitung erforderlich ist

1. zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information;
2. zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, die die Verarbeitung nach dem Recht der Union oder der Mitgliedstaaten, dem der Verantwortliche unterliegt, erfordert, oder zur Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde;
3. aus Gründen des öffentlichen Interesses im Bereich der öffentlichen Gesundheit gemäß Art. 9 Abs. 2 lit. h) und lit. i) sowie Art. 9 Abs. 3 DSGVO;
4. für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gem. Art. 89 Abs. 1 DSGVO, soweit das oben genannte „Recht auf Vergessenwerden“ (vgl. unter Abschnitt a)) voraussichtlich die Verwirklichung der Ziele dieser Verarbeitung unmöglich macht oder ernsthaft beeinträchtigt, oder
5. zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

## **4. Recht auf Einschränkung der Verarbeitung**

Unter den folgenden Voraussetzungen können Sie die Einschränkung der Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten verlangen:

1. wenn Sie die Richtigkeit der Sie betreffenden personenbezogenen für eine Dauer bestreiten, die es dem Verantwortlichen ermöglicht, die Richtigkeit der personenbezogenen Daten zu überprüfen;
2. die Verarbeitung unrechtmäßig ist und Sie die Löschung der personenbezogenen Daten ablehnen und stattdessen die Einschränkung der Nutzung der personenbezogenen Daten verlangen;

3. der Verantwortliche die personenbezogenen Daten für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt, Sie diese jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen, oder
4. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung gemäß Art. 21 Abs. 1 DSGVO eingelegt haben und noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen gegenüber Ihren Gründen überwiegen.

Wurde die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten in dem oben beschriebenen Sinne eingeschränkt, dürfen diese Daten – von ihrer Speicherung abgesehen – nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Wurde die Verarbeitung nach den oben genannten Voraussetzungen eingeschränkt, werden Sie von dem Verantwortlichen unterrichtet bevor die Einschränkung aufgehoben wird.

## **5. Recht auf Unterrichtung**

Der Verantwortliche ist Ihnen gegenüber verpflichtet allen Empfängern, denen Ihre personenbezogenen Daten offengelegt wurden, jede Berichtigung oder Löschung der personenbezogenen Daten oder eine Einschränkung der Verarbeitung nach Art. 16, 17 Abs. 1 und Art. 18 DSGVO mitzuteilen, es sei denn, dies erweist sich als unmöglich oder ist mit einem unverhältnismäßigen Aufwand verbunden. Der Verantwortliche unterrichtet die betroffene Person über diese Empfänger, wenn die betroffene Person dies verlangt.

## **6. Recht auf Datenübertragbarkeit**

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die Sie dem Verantwortlichen bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format (u.a. pdf, csv) zu erhalten. Außerdem haben Sie das Recht diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern

- die Verarbeitung auf einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO oder Art. 9 Abs. 2 lit. a) DSGVO oder auf einem Vertrag gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b) DSGVO beruht und
- die Verarbeitung mithilfe automatisierter Verfahren erfolgt.

In Ausübung dieses Rechts haben Sie insbesondere das Recht, zu erwirken, dass die Sie betreffenden personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Freiheiten und Rechte anderer Personen dürfen hierdurch nicht beeinträchtigt werden.

Das Recht auf Datenübertragbarkeit lässt Art. 17 DSGVO („Recht auf Vergessenwerden“) unberührt. Es gilt im Übrigen nicht für eine Verarbeitung personenbezogener Daten, die für die Wahrnehmung einer Aufgabe erforderlich ist, die im öffentlichen Interesse liegt oder in Ausübung öffentlicher Gewalt erfolgt, die dem Verantwortlichen übertragen wurde.

## **7. Widerspruchsrecht**

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten, die aufgrund von Art. 6 Abs. 1 lit. e) (öffentliches Interesse oder in Ausübung öffentlicher Gewalt) oder f) DSGVO (berechtigter Interessen) erfolgt, Widerspruch einzulegen; dies gilt auch für ein auf diese Bestimmungen gestütztes Profiling.

Der Verantwortliche verarbeitet die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr, es sei denn, er kann zwingende schutzwürdige Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten verarbeitet, um Direktwerbung zu betreiben, haben Sie das Recht, jederzeit Widerspruch gegen die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten zum Zwecke derartiger Werbung einzulegen; dies gilt auch für das Profiling, soweit es mit solcher Direktwerbung in Verbindung steht.

Widersprechen Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung, so werden die Sie betreffenden personenbezogenen Daten nicht mehr für diese Zwecke verarbeitet.

Sie haben die Möglichkeit, im Zusammenhang mit der Nutzung von Diensten der Informationsgesellschaft – ungeachtet der Richtlinie 2002/58/EG – Ihr Widerspruchsrecht mittels automatisierter Verfahren auszuüben, bei denen technische Spezifikationen verwendet werden.

## **8. Recht auf Widerruf der datenschutzrechtlichen Einwilligungserklärung**

Sie haben das Recht, Ihre datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung jederzeit zu widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt.

## **9. Automatisierte Entscheidung im Einzelfall einschließlich Profiling**

Sie haben das Recht, nicht einer ausschließlich auf einer automatisierten Verarbeitung – einschließlich Profiling – beruhenden Entscheidung unterworfen zu werden, die Ihnen gegenüber rechtliche Wirkung entfaltet oder Sie in ähnlicher Weise erheblich beeinträchtigt. Dies gilt nicht, wenn die Entscheidung

1. für den Abschluss oder die Erfüllung eines Vertrags zwischen Ihnen und dem Verantwortlichen erforderlich ist,
2. aufgrund von Rechtsvorschriften der Union oder der Mitgliedstaaten, denen der Verantwortliche unterliegt, zulässig ist und diese Rechtsvorschriften angemessene Maßnahmen zur Wahrung Ihrer Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen enthalten oder
3. mit Ihrer ausdrücklichen Einwilligung erfolgt.

Allerdings dürfen diese Entscheidungen nicht auf besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 Abs. 1 DSGVO beruhen, sofern nicht Art. 9 Abs. 2 lit. a) oder lit. g) DSGVO gilt und angemessene Maßnahmen zum Schutz der Rechte und Freiheiten sowie Ihrer berechtigten Interessen getroffen wurden.

Hinsichtlich der oben in Nr. 1 und Nr. 3 genannten Fälle trifft der Verantwortliche angemessene Maßnahmen, um die Rechte und Freiheiten sowie Ihre berechtigten Interessen zu wahren, wozu mindestens das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens des Verantwortlichen, auf Darlegung des eigenen Standpunkts und auf Anfechtung der Entscheidung gehört.

## **10. Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde**

Unbeschadet eines anderweitigen verwaltungsrechtlichen oder gerichtlichen Rechtsbehelfs steht Ihnen das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des Orts des mutmaßlichen Verstoßes, zu, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt.

Zuständige Aufsichtsbehörde in Sachsen ist gem. §§ 14 ff. SächsDSDG:

*Sächsischer Datenschutzbeauftragter*  
*Andreas Schurig*  
*Devrientstraße 1*  
*01067 Dresden*  
*Internet: [www.datenschutz.sachsen.de](http://www.datenschutz.sachsen.de)*  
*E-Mail: [saechsdsb@slt.sachsen.de](mailto:saechsdsb@slt.sachsen.de)*  
*Telefon: 0351/493-5401*  
*Telefax: 0351/493-5490*

Die Aufsichtsbehörde, bei der die Beschwerde eingereicht wurde, unterrichtet den Beschwerdeführer über den Stand und die Ergebnisse der Beschwerde einschließlich der Möglichkeit eines gerichtlichen Rechtsbehelfs nach Art. 78 DSGVO.

## **XIII. Aktualität und Änderung dieser Datenschutzerklärung**

Diese Datenschutzerklärung ist aktuell gültig und hat den Stand Juli 2018. Durch die Weiterentwicklung unserer Website und Angebote oder aufgrund geänderter gesetzlicher beziehungsweise behördlicher Vorgaben kann es notwendig werden, diese Datenschutzerklärung zu ändern/zu aktualisieren. Eine gesonderte Zustimmung/Einwilligung Ihrerseits ist hierfür gesetzlich grundsätzlich nicht vorgesehen. Die jeweils aktuelle Datenschutzerklärung kann jederzeit auf der Website unter <https://www.tu-chemnitz.de/wirtschaft/bwl2/eventforschung/media/Dokumente/Datenschutzerklaerung.pdf> von Ihnen abgerufen, ausgedruckt und gespeichert werden.

---

**Sollten Sie Fragen bezüglich der Datenschutzerklärung der Professur für Marketing und Handelsbetriebslehre, Univ.-Prof. Dr. Cornelia Zanger, Technische Universität Chemnitz haben oder von den Ihnen gewährten Rechten Gebrauch machen wollen, wenden Sie sich bitte via E-Mail ([cornelia.zanger@wirtschaft.tu-chemnitz.de](mailto:cornelia.zanger@wirtschaft.tu-chemnitz.de)) an uns.**